

Diamant-Kernbohrmaschinen DK 118 / DK 119



DK 118:
Trockenbohrmaschine

*niedrige Drehzahl
für Bohrungen bis 250 mm
Adapter für Staubabsaugung*



DK 119:
Nassbohrmaschine

**Überlastkupplung
Motorschutz und
Sanftanlauf durch Intellitronik**

Technische Daten:	Typ		DK 118 / DK119
	Nennleistung	W	1600
	Abgabeleistung	W	1100
	Nenn Drehzahl	1/min	430
	Gesamtlänge	mm	360
	Gewicht ohne Kabel	kg	5,4
	Bohr Ø ca.	mm	100 - 250
	Werkzeugaufnahme		1 1/4"
	Spannhals Ø	mm	60

Zentrierspike für DK 118 / DK 119 - Bohrkronenlänge 200mm **AS13.200**

Die Variante DK 118 ist eine Trockenbohrmaschinen für spezielle Anwendungen in Mauerwerk.
Die DK 119 ist eine Bohrmaschine für den Nassbetrieb zum Bohren in Beton.

DK 118 - Kernbohrmaschine zum Erstellen von großen Bohrungen in Mauerwerk, besonders im Kaminsteinen und den eingeführten keramischen Rohren.

DK 119 - Kernbohrmaschine zum Erstellen von großen Bohrungen in Beton, besonders in Kanalrohren.

Das bei großen Bohrdurchmessern erforderliche hohe Drehmoment kann durch die Quergriffe der DK 118 und DK 119 - Schalterhandgriff und verlängerter Haltegriff - gehalten werden.

Vorzugsweise werden Bohrkronen mit dünnem Boden und verringerter Wandung eingesetzt, um das Gewicht zu reduzieren. Um das Lösemoment zu verringern empfehlen sich Bohrkronen mit Anschlussgewinde M33/3.

Zum sicheren Anbohren einfach Zentrierspike in die Spindel einsetzen, gehärtete Spitze auf Bohrzentrum aufsetzen und anbohren.

Neben der von WEKA gewohnten hohen Leistungsfähigkeit weisen diese Maschinen folgende weitere Besonderheiten auf:

Ölbadschmierung - Optimale Getriebeschmierung gewährt lange Lebensdauer und hohen Wirkungsgrad.

Überlastkupplung - schützt Mensch, Maschine und Werkzeug vor hohen mechanischen Überlastungen. Ein unverzichtbares Sicherheitselement für handgeführte Kernbohrmaschinen.

Intellitronik - Die über einen Microcontroller gesteuerte Elektronik lässt den Motor sanft starten und verhindert somit einen zu hohen Anlaufstrom.

Wird die Überlastschwelle überschritten, schaltet die Elektronik nicht sofort aus, sondern zeigt dem Anwender durch deutliches Pulsieren, dass nun die Vorschubkraft gesenkt werden sollte. Wird die Schwelle dann unterschritten, arbeitet die Maschine wieder normal weiter, verbleibt der Motor jedoch im Überlastbereich, schaltet die Elektronik den Antrieb nach kurzer Zeit ab. Danach kann unverzüglich wieder eingeschaltet werden. Das lästige Warten, wie es bei thermischen Überstromauslösern üblich ist, entfällt. Somit werden Überlastungen verhindert und Bedienkomfort und Lebensdauer des Motors erhöht.

Nivellierhilfe - Durch zwei integrierte Libellen ist eine exakte Bestimmung der horizontalen und vertikalen Lage der Maschine möglich.

Vollmetallgehäuse - WEKA Motor- und Getriebegehäuse werden nicht aus Kunststoff, sondern aus Aluminium gefertigt. Sie sind dadurch mechanisch und thermisch äußerst stabil.

WEKA und Umwelt - WEKA Elektrowerkzeuge bestehen hauptsächlich aus Stahl und Aluminium. Kunststoffe werden nur dort verwendet, wo sie unentbehrlich sind. WEKA Maschinen sind sehr langlebig. Schrottreife Maschinen werden vollkommen zerlegt und stofflich getrennt. Dadurch sind sie bis zu 90% recyclebar.

Die DK 118 / DK 119 wird komplett mit Werkzeugsatz im praktischen Tragekoffer geliefert, in dem noch Platz für einige Bohrkronen ist.

Elektrische Sicherheit - WEKA Diamant-Kernbohrmaschinen entsprechen den neuesten Europäischen Richtlinien. Die wichtigsten Merkmale sind schutzisolierter Aufbau mit zusätzlichem Schutzleiter, der vor allem vor Fremdspannungen - Anbohren einer spannungsführenden Leitung - schützt, und Personenschutzschalter (PRCD) im Netzkabel.

Dreifacher elektrischer Schutz - Schutzisolation + Schutzleiter + Schutzschalter

WEKA Elektrowerkzeuge

Auf der Höhe 20, D 75387 Neubulach - Altbulach

Telefon: 07053 96816-0 · Telefax: 07053 3138

Internet: <http://www.weka-elektrowerkzeuge.de> · Email: weka@weka-elektrowerkzeuge.de